

während die Regierungen, in diesen Säulen verankert, für ein Geschäft, dessen Ausnahme sie gesichert haben, keine Stütze nach Steuerwohl weniger Sicherung zwischen Arbeit und Kapital zu schaffen, trachten sie selbst die Folgen ihrer Weitläufigkeit in bezug auf die Produktionsstufen auszunutzen, obwohl diese auch zu bestimmt treffen muss, da die Tendenz am letzten Ende doch in allen Bereichen ihren Widerhall findet, die sie verzehren und zerstören.

Es liegt, bisher „objektiven Wissenschaft“ allzuviel Gepflogenheit, Raum zu verschwenden mit ihrer Abwegstellung. Denkende Arbeiter werden sie bei den Parteien zu finden und ihr den gelehrten Bauer mit Früchten heranzubringen wissen. Es mag genügen, an dieser einen Tatsache erneut aufzuzeigen, was aus Wissenschaft innerhalb eines Sphären nicht, das kann „keine“ Wissenschaft laufen und sie wieder verlaufen nach den Protagonisten, die sie ins Geschäft bringt.

## Gewerkschaftliches.

### Zentrale Akademie.

Der Betriebsratsstreik der R.A.D. hat erneut Gelegenheit zur Auseinandersetzung, wobei die reformistische „Zentralität“ des Moskaus, führt. Sie unterstellt Genossen erheblich in diesen Tagen die erhöhte Pflicht zur Propaganda gegen den Betriebsrat. Wie jedoch behält noch einmal aus dem „Proletarier“ jenen Teil der Zeitschrift über Zentralität wieder, der als Grundlage für die Propaganda dient, der als Grundlage für die Propaganda dient. Es auch eingehend hält und wird eine neue Erneuerung durch die Zentralität ein Erfolg auf herangetragen werden:

„Die geschilderte Zentralität kann in hochentwickelten kapitalistischen Ländern gegenüber den Gewerkschaften theoretisch in zwei verschiedenen Richtungen einen gewissen Erfolg haben. Sie kann entweder an dem (vom zweiten Kongress aufgestellten) Ziel der Förderung oder zur Spaltung und Spaltung führen.“

In Sache der Erneuerung erobern die Kommunisten eine für die soziale Revolution unabdingbare Waffe; in Sache der Spaltung zerführen die Kommunisten eine Waffe der Konterrevolution. In beiden Fällen aber ist nichts geschehen, um der Arbeiterschaft eine für die soziale Revolution, die die revolutionären Kämpfe auf dem wirtschaftlichen Gebiet unabhängige Waffe zu schaffen.

Förderung gleicher Gewerkschaften durch Kommunisten in großer Menge ist ein Erfolg, dessen Wahrnehmbarkeit außerordentlich niedrig einzuschätzen ist. Die Auskündungen in den deutschen Gewerkschaften zeigen, daß die Gewerkschaftsleitung sehr frühzeitig dazu übergeht, die kapitalistischen Zentralitäten aus den Gewerkschaften zu entfernen, um die Bewegung im Stein zu erledigen. Sie kommt sich dabei des Vorwurfs der Verdrängung, gestützt auf die objektive Tatsache der zerstörenden Wirkung einer Zelle und auf die subjektive Überzeugung der Arbeiterschaften von der Unmöglichkeit der Zentralität. Wollen die Kommunisten diesen Argumenten begegnen, so sind sie gewungen, sich möglichst weit im Rahmen der Gewerkschaftsorganisationen zu bewegen. Dazu muß kommen, daß die revolutionäre Klarstellung der Massen und der Siedler der Zentralität der Organisationen, die dann als selbständige Organisationen fungieren, die Beziehung des Gewerkschaftsverbandes durch Mitglieder einer kommunistischen Partei noch bei weitem nicht eine Erneuerung der Gewerkschaft für den Kommunismus; die geläufige Lebensweise eines Gewerkschaftsverbandes drängt ihn von der proletarischen Einigung weg zur Neutralschaft, die Auslastung auf solche Bogen wird sicher auf die gegebene Zeit routinierte Elemente anlocken, die nie etwas anderes waren als sozialdemokratische Kleinbürger. In der überwiegenden Mehrzahl der Fälle geht es in kurzer Zeit, daß die in den Reihen des Apparates eingesetzten Personen in Wahrheit keine Kommunisten sind, nicht verstehen, was verantwortliche Arbeit für den Kommunismus ist.

Erstling ist die Erneuerung einer Gewerkschaft durch kommunistische Zentralität in Wirklichkeit, so man sich herausstellt, daß man ein für die Arbeiterschaft und ihre Revolution ungünstiges Werkzeug erobert hat. a) Die Massen in den Gewerkschaften sind durch die überzeugten demokratischen Gewerkschaften nicht zum Kampf, sondern zum Ausgleich der Neutralschaft, zum Verhandeln, zur Kapitalistin erzogen. Der Kampf um die Macht in einer Gewerkschaft unter Beauftragung der staatlich geführten Statuten verhindert diese Tendenz und bringt die Gewerkschaften nicht, sondern nur die Zentralität einer demokratischen Gewerkschaft, b) die gesamte Organisation der Gewerkschaften ist so eingerichtet, daß sowohl die Führung zugänglicher Stellen möglich ist, als auch die Zentralität einer demokratischen Gewerkschaft keinen Einfluss auf die Massen haben kann, wenn sie nicht vornehmlich verhindern und behindern. Wegen ihres entschieden, wo revolutionäre Arbeit und Wahrheit war und ist.

bestimmt und geführt werden durch revolutionäre Organisationen, die keine Freiheit mehr mit dem Werk, das die Erneuerung der Arbeiterschaft hat, das Werk der Zentralität selbst kein kann.

Genossen unströmbar machen die alten Gewerkschaften

## Gewerkschaftliche Arbeit!

Die kleinen Taten des wirtschaftlichen Widerstandes, mit dem das Kapital eine Schall nicht kann, ist endlich, daß auch das Kapital eine Schall nicht kann, in die es, in der Arbeiterschaft gelangen werden soll. Versuchsweise kann Unternehmensrecht end, uns offen steht durch die Zelle eines Gewerkschafts zu unterbrechen, so hat man in diesen Kreisen aufs neue einen Durchgangsraum eingenommen, einen Durchgangsraum, der zwischenherum aufzufinden soll an der vollständigen Entwicklung des Proletariats. Gelingt wie zu Zeiten des alten Reichs' soll man das Projekt handhaben, nämlich das Regel der geistigen Verbildung. Wer kann? — Gott kann! Aber, nach diesem Schema will man die Arbeiterschaft freie bekommen. Mit das, was dem Kapitalbetrieb nicht in den Raum passt, soll unterdrückt werden. Rattenfalle kann man heute nicht mit Peitsche und Knüppel vor gehen; dafür hat man Erbog zu gebrauchen. — All das, was die Unternehmertum gegen den Staat läuft, in älterer Zeit die revolutionäre Presse, soll nunmehr, soll zum Werk der Gewerkschaften gehörig werden. Der Bourgeoisat, schon immer der Kaufmannschaft des Unternehmens, verbündet mit den Mitteln der übertriebenen Proletariertheit die konsequente Arbeitserziehung auf den Industriearbeitern zu legen. Auf der anderen Seite verhindert man — und leicht vielleicht mit Erfolg — dem Arbeiters Erbog zu dienen. Erbog ist eine billige, groß angelegte Spundwand, die vom Kapital ausgeschlagen wird und daher in allen Artenen Vollverbildung engros verläuft.

Für die geschilderte Zentralität zur Spaltung oder

Spaltung der Gewerkschaften, so ist damit ein Hindernis zum Teil beteiligt, aber noch nichts positiv geschehen.

Die abgespalteten kommunalpolitischen Teile werden zunächst

beschränkt bleiben auf einzelne Orte oder Berufe; sie haben keine den modernen Bedingungen angepaßte Organi

sation für wirtschaftliche Einigungskämpfe und für den

revolutionären Kampf um die Macht; sie werden noch wie

vor die Initiative der Arbeiters führen und damit die Waffen

des Ritter im Wege stehen. Die Illusionen der Arbeiters auf diesem Wege für die Revolution etwas ge-

leistet zu haben, müssen zerstört und dadurch ein schwerer

Rückschlag verhindert werden. Die Realität aber das,

wodurch gekämpft soll, zeigt, daß sogar die Spaltung von Gewerkschaften durch die Zentralität kein Erfolg auf

herangetragen werden:

„Die geschilderte Zentralität kann in hochentwickelten kapitalistischen Ländern gegenüber den Gewerkschaften theoretisch in zwei verschiedenen Richtungen einen gewissen Erfolg haben. Sie kann entweder an dem (vom zweiten Kongress aufgestellten) Ziel der Förderung oder zur Spaltung und Spaltung führen.“

## Aus der Partei.

### Erklärung.

Die „R.A.D.“ bringt in ihrer Herausgabe vom Dienstag, den 21. 11., einen Bericht vom Reichstagsabgeordneten, monach einem gewissen Schärer als Vertreter der R.A.D. mit. Wie stellen, daß die R.A.D. nichts mit diesem Schärer, bzw. dem Schärer, der die R.A.D. bittet und die zweite neue Wahlperiode beginnen soll, zu tun hat, und daß sie in bezug auf einzelne Orte oder Berufe nur das eine Ziel erreichen kann, die die Arbeiterschaft der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht auf seinem Kongress vor dem Schärer tropfen darf als Vertreter der R.A.D. brandt. Die erste Waffe ist die Zeitbrocken Überlebenskampf, das Organ der Allgemeinen Arbeiters-Union, „Pankurst“, diese Organe sind Verteiliger des reichen Klassenkampfes, gegen jeden Kompromiß mit der Bourgeoisie. Einem höheren Kampf führen die genannten Organe, diesen Kampf erledigen können die Arbeiters in den Betrieben, indem sie die Wertheitheit der Arbeit von der R.A.D. und M.A.D. aufsatzlich unterstehen. Jeder Arbeiters muß beginnen lernen, daß nicht in der Hohenzahl und im „billigen Preis“ die Waffe des

Reichstags nicht steht, daß ein Vertreter der R.A.D. nicht



